

# EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM EV. KIRCHENKREIS SAALE-UNSTRUT

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren  
und festen Anker unsrer Seele.  
Hebr 6,19



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Merseburg | Schkopau | Unteres Geiseltal



Mai 2026



## „Alles muss klein beginnen“ – Aufbruch mit Weitblick

Ein neues Miteinander braucht Zeit, Vertrauen und erste gemeinsame Schritte. Genau dafür bot das erste Wochenende für Ehrenamtliche im Evangelischen Bildungshaus Schönburg den passenden Rahmen. Vom 27. Februar bis 1. März 2026 kamen Ehrenamtliche aus dem neuen Kirchenkreis Saale-Unstrut in Schönburg zusammen, um sich kennenzulernen, auszutauschen und gemeinsam nach vorn zu schauen.

Begleitet von Superintendentin Dr. Tanja Pilger-Janßen und Regionalbischof Dr. Johann Schneider entstand ein Raum, der mehr war als ein Treffen: ein Auftakt. In Andachten, Gesprächen, Bibelarbeit und kreativen Formaten wurde spürbar, was diesen neuen Kirchenkreis tragen kann.

„Alles muss klein beginnen...“ stand als Thema über dem ersten Wochenende für Ehrenamtliche mit unserer neuen Superintendentin Dr. Tanja Pilger-Janßen. Dass das nicht nur auf den Frühling und das junge Grün, was jetzt überall mehr und mehr sprießt, zu beziehen ist, sondern auch und ganz besonders den gerade zusammengekommenen neuen Kirchenkreis Saale-Unstrut, wurde in Gesprächsrunden, beim Singen, den Workshops, selbst der Bibelarbeit und vor allem im abendlichen Beieinandersein deutlich.

„...es muss nur Kraft gewinnen...“  
„Träum mal die Kirche deiner Zukunft! Welche Fotomotive begegnen dir direkt draußen beim Spaziergang? Erzählt einander, macht euch Mut, findet Ideen ... und endlich wird es groß.“ Dieser besondere Impuls lud die Teilnehmenden dazu ein, Kirche einmal anders zu denken. Mit dem Smartphone gingen sie hinaus, suchten Motive in der Umgebung und hielten fest, was für sie Kirche heute und morgen bedeuten kann. So entstanden großartige Bilder und Bildunterschriften –

eindrückliche Metaphern, die anschließend miteinander geteilt und mit Worten gefüllt wurden: persönlich, kreativ und überraschend klar in dem, was wachsen will.

Was an diesem Wochenende gewachsen ist, zeigt sich nicht nur in Ideen, sondern vor allem in der Erfahrung von Gemeinschaft. Der abschließende Abendmahlsgottesdienst bündelte das Erlebte und gab ihm eine gemeinsame Richtung.

Und es geht weiter: Das Vorbereitungsteam steht bereits in den Startlöchern für ein nächstes Wochenende – voller inspirierender Begegnungen, neuer Ideen und der Kraft, das Begonnene im Alltag weiterzutragen.

Petra Wallmann-Möhwald



P. Wallmann-Möhwald

Kirche macht Arbeit (Baupalette), besteht aus vielen Teilen (Steinen) und über allem liegt die Liebe (Mistel) Gottes.



## Paul Gerhardt - Meister der Kirchenlieddichtung

### **Wir feiern ihn! Am 10. Mai mit einem Musikalischen Gottesdienst.**

Wenn die Natur aus dem Winterschlaf erwacht, zeigt sich die unvorstellbare Kraft des Lebens. Endlich können wir wieder die Wunder der Schöpfung in vollen Zügen genießen, es zieht uns nach draußen, wir bewundern das Erwachen und Aufblühen der Natur: Es ist Frühling, ein Symbol für Erneuerung, Licht und Hoffnung.

Die Natur verwandelt sich und bietet uns sichtbar an auch unser eigenes Leben zu „verwandeln“, manches in uns neu aufzublühen zu lassen. Nehmen wir dieses Geschenk doch gern etwas mehr entgegen und versuchen den positiven Einfluss des Frühlingserwachens auch in unserem Leben zu zulassen.

Paul Gerhardts Schaffen ist eng mit diesen Gedanken verknüpft. Viele seiner Lieder feiern die Natur als Spiegel göttlicher Güte und neuen Lebens. Das vielleicht bekannteste Lied, das oft mit dem Erwachen der Natur assoziiert wird, ist: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ Es beschreibt detailliert in 15 Strophen das Blühen der Gärten, den Gesang der Vögel und die allgemeine Belebung der Welt nach einer dunklen Zeit.

Im Mai gedenken wir an den 350. Todestag des bedeutenden Kirchenlieddichters Paul Gerhardt. Aus diesem Anlass feiern wir am Sonntag, d. 10. Mai um 10.00 Uhr im Dom einen besonderen musikalischen Festgottesdienst: Wir wollen bekannte Lieder von ihm gemeinsam singen, dazu erklingt die Kantate „Ich hab in Gottes Herz und Sinn“ von J.S. Bach (BWV 92). Sie ist ein herausragendes Beispiel für eine Choralkantate, die hauptsächlich auf

einem Text von Paul Gerhardt basiert - fünf der zwölf Originalstrophen Gerhardts wurden in dieser Kantate verwendet. Auch innerhalb dieser Kantate können alle Anwesenden mitsingen!

Kommen Sie am Sonntag, d. 10. Mai um 10.00 Uhr in den Dom und lassen Sie uns mit Wort, Gesang und in der Musik Paul Gerhardt feiern!

*Domkantor Stefan Mücksch*

*Willst du mir geben Sonnenschein,  
so nehm ichs an mit Freuden;  
solls aber Kreuz und Unglück sein,  
will ichs geduldig leiden.  
Soll mir alhier  
des Lebens Tür  
noch ferner offen stehen,  
wie du mich führst  
und führen wirst,  
so will ich gern mit gehen.*

*Paul Gerhardt*



## Aus der Kirchengemeinde Schkopau

### Pflanzentauschbörse und Abendlicher Orgelklang am 9. Mai 2026

Gärtnerinnen und Gärtner aufgepasst! Ein besonderes Highlight erwartet Sie am 9. Mai. An der Kirche Schkopau findet von 15.00 bis 17.00 Uhr die erste Pflanzentauschbörse statt. Dort können Anzuchten, für die es keinen Platz mehr im Beet gibt, weitergegeben werden. Bei Kaffee und Kuchen können auch Samen, Tipps und Tricks rund um den Garten ausgetauscht werden.

### Pflanzentauschbörse am 09.05.2026 von 15.00 -17.00 Uhr an der Kirche Schkopau

Wenn sie Interesse haben und einen Stand aufbauen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Angermann an.  
Tel. 03461/ 211640 oder  
E-Mail: kristine.angermann@ekmd.de.

Im Anschluss an die Pflanzentauschbörse laden wir um 17.30 Uhr herzlich zum ersten Abendlichen Orgelklang in diesem Jahr ein. Gemeinsam mit dem Klausechor wir diese Andacht gestaltet. Freuen Sie sich auf geistliche und volkstümliche Lieder, welche auch zum mitsingen einladen.

### Abendlicher Orgelklang am 09.05.2026 um 17.30 Uhr in der Kirche Schkopau

Der Eintritt ist frei!  
Wir bitten um eine Spende, die für die kirchenmusikalische Arbeit bestimmt ist.

**Vorschau: Herzliche Einladung zum „Abendlichen Orgelklang“ am Samstag, 6. Juni 17.30 Uhr , ev. Kirche Schkopau.**

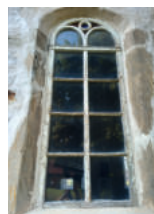


Foto: P. Wallman-Möhwald

### Aufruf zum Kirchenputz

Am Freitag, **8. Mai ab 16.00 Uhr** in und um die Kirche Schkopau. Infos über Gemeindebüro Tel. 03461/211640

### Spendenaufruf für die Kirche Kollenbey



Für die Instandsetzung und Renovierung der Kirche freuen wir uns über Ihre Spende.

Spendenkonto:

Ev. Kirchenkreis Saale-Unstrut  
IBAN: DE 41 3506 0190 1550 105051  
Verwendungszweck:  
RT 5650 Bau Kirche Kollenbey

Bitte geben Sie auch Ihren Namen und Ihre Adresse an, für eine Spendenbescheinigung



## Herzliche Einladung zum 173. Jahresfest der Stiftung Samariterherberge Horburg



Unter dem Motto der Jahreslosung 2026 „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5) lädt die Stiftung Samariterherberge herzlich zu ihrem diesjährigen Jahresfest ein.

Wann?

Samstag, 9. Mai 2026, 11:00–17:00 Uhr

Wo?

Gelände der Samariterherberge Horburg,  
Burgauenstraße 23, 06237 Leuna OT Horburg

Der Tag beginnt um 11:00 Uhr mit einem Festgottesdienst. Anschließend erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Beiträgen der Tanzgruppe, der Tagesstruktur und der Werkstatt Merseburg. Am Nachmittag sorgt Musik für einen fröhlichen Ausklang.

Auf dem Gelände gibt es zahlreiche Angebote für Groß und Klein, darunter Tombola, Flohmarkt, Kinderschminken, Bastelangebote, Familienspiele, Hüpfburg, Fotoecke sowie Aktionen rund um gesunde Ernährung und ein Seifenblasenspektakel.

Wer mehr über die Stiftung erfahren möchte, kann an Werkstattführungen teilnehmen oder Wohnangebote kennenlernen. Infostände laden zum Austausch ein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: mit z. B. Grillangeboten, Fischbrötchen, Erbsensuppe sowie Kaffee und Kuchen, Eis und Süßem.

Das genaue Programm ist über diesen QR Code über auf der Homepage [www.samariterherberge.de](http://www.samariterherberge.de) zu finden.



Als diakonische Einrichtung der Behinderten- und Seniorenhilfe betreibt die Stiftung Samariterherberge vielfältige Arbeits-, Bildungs- und Beschäftigungsangebote, Wohnangebote sowie ambulante Pflege und Tagespflege für Menschen mit Unterstützungsbedarf.



Foto: Mitarbeiter Samariterherberge

Kontakt:

Stiftung „Samariterherberge“ Horburg,  
Burgauenstraße 23, 06237 Leuna OT Horburg

Weitere Informationen: [www.samariterherberge.de](http://www.samariterherberge.de)



## Auf der Suche nach Jesu Spuren - Gottesdienst zum Himmelfahrtstag



Am 14. Mai laden wir um 10.00 Uhr zum Gottesdienst in den Merseburger Dom ein.

Die Predigt wird gehalten von Polizeipfarrerinnen Constanze Greiner, die

die Zeit Ihres Vikariates in Merseburg verbracht hat. Wer sie kennt, weiß, dass es eine originelle Predigt wird – nur soviel sei verraten: es wird um Füße gehen!

Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen zu Thüringer Rostbratwürsten und erfrischenden Getränken im Pfarrgarten Dompropstei 2.

*Bernhard Halver*

## Einladung zum Kirchencafé

Liebe Gemeindemitglieder Im Unteren Geiseltal (Menschen aus Reipisch, Beuna, Kötzschen, Merseburg Süd und Scherben), herzliche Einladung zum

**Kirchencafé**  
**am Dienstag, 27. Mai 2026**  
**von 16 bis 18 Uhr**  
**im Gemeindehaus Kötzschen**  
Florian Geyer Straße 13.

Bei Kaffee und Kuchen ist Raum für Gemeinschaft und Gespräche. Damit wir gut planen können, bitten wir um Anmeldung bei Frau Edda Schäfer, Telefon 03461 244765. Kurzentlassene sind auch willkommen.

Wir freuen uns auf Sie.  
Das Team vom Kirchencafé

## Café Atempause

Das Café „Atempause“ in der Weißenfelser Str. 8 in Merseburg ist Mittwochs 14.00–16.00 Uhr und Donnerstags 14.00–16.00 Uhr geöffnet.

Kontakt: über Klinikseelsorgerin  
Monika Groß, Tel. 03461 / 271322





## Kraft tanken am Pfingstmontag – Seid dabei!

Liebe Gemeinde / Liebe Freunde,  
Pfingsten ist mehr als nur ein freier Tag – es ist das Fest des Heiligen Geistes, der schöpferischen Macht, die Leben und Energie schenkt. Wenn uns der Alltag oft erschöpft, lädt Pfingsten dazu ein, neue Energie zu tanken und sich vom „guten Geist“ beflügeln zu lassen.

Komm Heiliger Geist mit deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft! Wir laden herzlich ein zu unserem ökumenischen Pfingstmontags-Gottesdienst, um diese besondere Energie gemeinsam zu spüren.

Wann? Pfingstmontag, 25.5.2026 um 10.00 Uhr

Wo? Dom zu Merseburg  
Lassen wir uns begeistern!

## Erwachsener Glaube

Am Sonntag, den 21. Juni erwartet sie ein besonderer Gottesdienst. Dieser wird von einer Gruppe Erwachsener vorbereitet, die sich als erwachsene Personen taufen ließen. Sie wurden selbst als erwachsene Person getauft und haben Interesse, sich in den Gottesdienstvorbereitungen und im Gottesdienst zu engagieren, dann melden Sie sich gern bei mir: leonie.weinlich@ekmd.de oder Tel. 015751305500

*Vikarin Leonie Weinlich*

## Saaletaufe 2026

In diesem Jahr ist es wieder so weit – wir werden Menschen in der Saale taufen.

So wie dieses Sakrament am Anfang gefeiert wurde, als Jesus sich von Johannes im Wasser des Jordan taufen ließ.



Saaletaufe 2024

Die Taufe wird am Schlossfestwochenende gefeiert, was ihr noch einmal eine besondere Festlichkeit verleiht.

Auch wer schon getauft ist, ist herzlich eingeladen, es gibt die Möglichkeit eines Segens zur Tauferinnerung.

Voraussichtlicher Tauftermin: Sonntag, 21. Juni 2026, 16.00 Uhr (Treffpunkt an der Neumarktkirche)

Im Anschluss sind Sie zu einem bunten Sommerkonzert in der Neumarktkirche eingeladen.

*Bernhard Halver*



## Paul Gerhardt - fast ein Merseburger?

Paul Gerhardt besuchte ab 1622 die Fürstenschule St. Augustin in Grimma, die als Schminde des sächsischen Pfarrer- und Beamten Nachwuchses galt. Nach bestandener Prüfung zog er nach Wittenberg an die Universität zum Studium. Dort fand er bedeutende Lehrer der lutherischen Orthodoxie, aber auch der Dichtkunst.

Um 1643 beendete Gerhardt seine Studien und ging nach Berlin. Die dortige Bevölkerung war durch den Krieg sowie durch Pest, Pocken und Ruhr um mehr als die Hälfte geschrumpft (von 12.000 vor dem Krieg auf 5.000 bei Kriegsende).

Die Kriegererlebnisse verarbeitete Gerhardt in weiteren Texten, in die er auch theologische Themen einfließen ließ. Damit gab er den Zeitgenossen neuen Mut und neue Hoffnung. Seinen seelsorgerlich-geistlichen Dienst leistete er vor allem an der Berliner Nikolaikirche, wo er als Pfarrer tätig war. Dort wirkte auch Johann Crüger als Kantor, der Gerhardts Gedichte vertonte und ein Gesangbuch herausgab mit anfangs 18 Liedern von Paul Gerhardt, was sich später auf 82 erhöhte.

Mit seiner Frau Anna Maria hatte Gerhardt insgesamt fünf Kinder, wovon nur ein Sohn den Vater überlebte. Seine Frau starb auch schon zeitig.

Im weiteren Verlauf seines Dienstes in Berlin geriet Gerhardt in Konflikt mit dem Kurfürsten von Brandenburg. Dieser hatte verfügt, dass die Lutheraner (zu denen Gerhardt gehörte) sich jeder öffentlichen Polemik gegen die Reformierten (Calvinisten – wozu das Herrscherhaus gehörte) enthalten sollten und verlangte dazu einen Eid per Unterschrift, was Gerhardt verweigerte. Darauf wurde er aus seinem Amt entlassen und musste Berlin verlassen.

Gerhardt war zu dieser Zeit mit seinen Liedtexten in Berlin und darüber hinaus in Deutschland schon gut bekannt. Aber selbst die Fürsprache vieler Bürger und sogar der märkischen Landstände änderte nichts an der

Entscheidung des Kurfürsten.

Da trat der Merseburger Herzog Christian auf den Plan und bot Gerhardt Asyl in Merseburg an, was dieser ablehnte. Er verfügte aber für Gerhardt eine Leibrente und vermittelte seine Anstellung als Pfarrer im damals sächsische Lübben. Dort wirkte Gerhardt noch bis zu seinem 70. Lebensjahr und starb 1676, wo er in der Pfarrkirche – die heute seinen Namen trägt – beigesetzt wurde.

In diesem Jahr jährt sich also sein Todestag zum 350. Mal.

Aus diesem Anlass gibt es Gedenkveranstaltungen an verschiedenen Orten:

In Merseburg wollen wir mit einem „Flashmob“ an den Fast-Merseburger erinnern.

Wir treffen uns am 6.6. 2026 an der Merseburger Paul-Gerhardt-Straße und singen miteinander sein Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“.

Herzliche Einladung!

*Bernhard Halver*

RUHEN ALLE WÄLDER • O HAUPT VOLL  
BLUT UND WUNDEN • COTTLOB NUN IST ERICHOULEN

**Geh aus mein Herz  
und suche Freud...**

Wir laden ein zum gemeinsamen Singen  
dieses wunderschönen Volksliedes  
von Paul Gerhardt unter freiem Himmel  
an seinem 350. Todestag

**Samstag, 6. Juni ab 10 Uhr  
Merseburg Paul-Gerhardt-Str.  
Abzweig Lutherstraße**

Liedtexte werden vor Ort bereitgehalten

*Freundeskreis Literatur & Ev. Kirchengemeinde  
Vorständiger  
Dietmar Eißner* *Domprediger  
Bernhard Halver*

BEFIEHL DU DEINE WEGE • MEIN HERZ FOLL DIR GRÜNEN • NUN  
GEH AUS MEIN HERZ UND SUCHE FREUD



## Frag mal den Pastor: „...zur Vergebung der Sünden...“

Ein Gemeindeglied fragte mich, warum ich diese Worte bei der Abendmahl-Liturgie manchmal weglasse. Da musste ich nun selbst auch einen kleinen Augenblick drüber nachdenken. Ein Blick in die Bibel brachte Erhellung. Die Einsetzungsworte des heiligen Abendmahles sind uns an vier Stellen im neuen Testament überliefert. Immer mit kleinen Varianten. Die wahrscheinlich ältesten Überlieferungen finden sich im 1. Kor. 11, 23-26 und bei Markus 14, 22-26, es folgen Lukas 22, 19-20 und Matthäus 26, 26-28.

Die Worte zum Kelch klingen in den verschiedenen Überlieferungen so:

### 1. Korintherbrief

„Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blut. Tut dies, sooft ihr daraus trinkt, zu meinem Gedächtnis!“

### Markusevangelium

„Das ist mein Blut, das Blut des Bundes, das für viele vergossen wird.“

### Lukasevangelium

„Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird.“

### Matthäusevangelium

„Trinkt alle daraus; das ist mein Blut, das Blut des Bundes, das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.“

meist gebräuchlichen Abendmahlsworte herausgekommen:

„Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und gab's seinen Jüngern und sprach: Nehmet hin und esset, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Solches tut zu meinem Gedächtnis. Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte und gab ihnen den und sprach: Nehmet hin und trinket alle daraus; dieser Kelch ist das Neue Testament in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches tut, so oft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis.“

*Bernhard Halver*



Aus „Gemeindebrief“ Grafik: [www.caepsele.de](http://www.caepsele.de)

Martin Luther hat in seiner Ordnung der deutschen Messe versucht, diese Varianten miteinander zu harmonisieren und so sind die im lutherischen Bereich bis heutzutage



## Kreise und Gruppen

### **Kinderkirche Merseburg**

Gemeindehaus Hälterstr. 19  
Donnerstags, 16—17 Uhr  
Aktuell wird eine Vertretungsregelung organisiert

### **Konfirmanden Klasse 7:**

Freitag, 22.05.2026, 16.00 – 19.00 Uhr,  
Stadtkirche  
Kontakt: Pfarrerin Susanne Mahlke  
Tel.: 03461 213646  
Mail: susanne.mahlke@ekmd.de  
oder Vikarin Leonie Weinlich  
Tel.: 01575 1305500  
Mail: leonie.weinlich@ekmd.de

### **Konfirmanden Klasse 8**

im Dompfarrhaus mit Pfarrer Halver  
Tel.: (03461) 352810 oder 0171 / 8558836  
Mail: bernhard.halver@ekmd.de

### **Seniorenachmittage**

**Atzendorf:** Do., 21.05.2026, 14.00 Uhr  
**Kötzschen:** Do., 28.05.2026, 14.00 Uhr

### **Gemeindenachmittag**

**Begegnungszentrum Stadtkirche**  
**Mittwoch, 20.05.2026, 14.30 Uhr**

### **Lesekreis**

Montag, 11.05.2026, 19.00 Uhr,  
bei Fam. Schikowsky

### **Familien**

Familiengottesdienst zum Wochenschluss  
mit anschl. Abendbrot: 29.05.2026, 17.00  
Uhr, Stadtkirche



## Junge Gemeinde

### **Leuna, Gemeindehaus, Kirchplatz 1**

Kontakt: Jugendpfarrerin Philine Hommel  
Mail: philine.hommel@ekmd.de  
Mobil: 0170 2832488

### **Junge Gemeinde**

Mittwoch, - Termine über Philine Hommel  
jeweils 18.00 - 21.00 Uhr  
Gemeindehaus Leuna, „JG-Wohnung“

### **„HimmelHoch“**

#### **- der andere Gottesdienst**

Sonntag, 7. Juni 2026, 17.00 Uhr  
Wenzelskirche Naumburg

Weitere Termine und Infos über Philine Hommel



## Die Chöre unseres Kirchen- gemeindeverbandes laden ein zum Mitsingen

Informationen unter:

**[www.kirchenmusik-merseburg.de](http://www.kirchenmusik-merseburg.de)**

### **Singen für 3. + 4. Klasse**

projektbezogen (i. Rahmen d. Christenlehre)

### **Kinderchor**

Jeden Montag, 13.30 Uhr, Johannes-Schule,  
Lessingstr. 5 (offen für alle Kinder)

### **Jugendkantorei Merseburg**

Für Jugendliche ab 5. Klasse:

jeden Mittwoch, 17.00 Uhr,  
Gemeindehaus Hälterstr. 19

Anmeldung: S. Mücksch, Tel.: (03461) 213598

### **CANTIAMO**

Jeden Freitag, 19.15 Uhr,

Aula des Domgymnasiums, Domplatz 4

Anmeldung: S. Mücksch, Tel.: (03461) 213598

### **Domkantorei Merseburg**

Jeden Donnerstag, 19.15 Uhr,

Aula des Domgymnasiums, Domplatz 4

Anmeldung: S. Mücksch, Tel.: (03461) 213598

### **Singkreis für Senioren**

Jeden Donnerstag, 10.30 Uhr,

Gemeindehaus Hälterstr. 19

### **Ökumenische Regionalkantorei**

jeden Dienstag, 19.00—20.30 Uhr,

Gemeindehaus Leuna

### **Posaunenchor Leuna**

jeden Freitag, 19.30—21.00 Uhr,

Gemeindehaus Leuna

## DomMusik

### **DOMMUSIK I**

Samstag, 16.05.2026, 18.00 Uhr, Dom

**„Erde und Himmel – Himmel und Erde“**

Werke von J.S. Bach:

Osteroratorium „Kommt, eilet und laufet“  
(BWV 249) und das glanzvolle Himmelfahrtsoratorium „Lobet Gott in seinen Reichen“ (BWV 249b).

Mitwirkende:

Frieda Jolande Bark (Sopran), Henriette Reinhold (Alt), Tobias Hunger (Tenor) und Gotthold Schwarz (Bass)

Collegium Vocale Leipzig und der Merseburger Hofmusik

Leitung: Michael Schönheit

Tickets: 25,00 € normal/ 13,00 € ermäßigt

### **DOMMUSIK II**

Samstag, 30.05.2026, 18.00 Uhr, Dom

**„Früh vollendet“**

Kammermusikabend mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert  
Almut Quandt (Violine)

Michael Schönheit (Hammerflügel)

Tickets: 20,00 € normal / 10,00 € ermäßigt

Weitere Infos: <https://www.merseburg.de/de/dommusik.html>

## Motette im Dom

Samstag, 06.06.2026, 12.00 Uhr, Dom

Stadtsingechor Halle,

Pfarrer Bernhard Halver



## Rückblick



Foto: Yvonne Stadie

Am Samstag, d. 28. März konnte man die unvollständig erhaltene Markus-Passion von J.S. Bach in der Stadtkirche erleben. Die Evangelientexte wurden von dem Schauspieler Thomas Rühmann gelesen.



Thomas Rühmann

Foto: Yvonne Stadie

## „The Gregorian Voices“



Foto: Thomas Peiffer

Der Chor „The Gregorian Vocies“, The Master of Gregorian Chants from Ukraine, ist zu Gast mit seinem Konzert „Gregorianik meets Pop“ am Montag, dem 17. August 2026 in der Stadtkirche Merseburg  
Beginn ist um 18.00 Uhr (Einlass um 17.00 Uhr).

Zum Programm:

Unter der Leitung von Oleksiy Semenchuk werden die acht ukrainischen Sänger der Gruppe „The Gregorian Voices“ mit ihren beeindruckenden Stimmen in die Welt der klassischen gregorianischen Gesänge entführen, einstimmige, meditative Liturgiegesänge der christlich - mittelalterlichen Mönchsorden.

Ein abwechslungsreiches Konzert mit einer Mischung aus gregorianischen Chorälen und orthodoxer Kirchenmusik. Der zweite Konzertteil beinhaltet moderne bekannte Klassiker der Popmusik.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen, an den bekannten Vorverkaufsstellen können die Konzertkarten käuflich erworben werden:

Touristinformation Merseburg, Burgstraße 5,  
Tel. 03461 21 41 70,

TiMTicket in Merseburg,

an allen bekannten CTS Eventim, TiMTicket, bi-  
berticket - Vorverkaufsstellen,

über [Protected link to cultour-buero-herden.de](https://protected.link.to/cultour-buero-herden.de)



## Orgelklang 12

### **40 Minuten Orgelklang und geistliches Wort**

(mit Eintrittskarte Dom)

Samstag, 2. Mai 2026, 12.00 Uhr  
An der Ladegastorgel: Michael Schönheit  
(Domorganist zu Merseburg),  
Dechant Jörg Ulrich

Samstag, 9. Mai 2026, 12.00 Uhr  
An der Ladegastorgel: Denny Wilke (Nürnberg),  
Roland und Barbara Striegel, katholische  
Pfarrei St. Norbert

Samstag, 23. Mai 2026, 12.00 Uhr  
Orgelklang zum Pfingstfest  
An der Ladegastorgel: Martina Pohl (Organistin an der St. Jacobi Sangerhausen)  
Dombaumeisterin Prof. Regine Hartkopf

## Quartiere gesucht

### **für die Thüringer Sängerknaben**

Mit ihrem diesjährigen Chorreise-Programm „Zeitreise durch Europa“ machen die Thüringer Sängerknaben am Samstag, d. 4. Juli 2026 um 17.00 Uhr Station im Dom zu Merseburg. Unter der Leitung von Kantor Andreas Marquardt singen sie Kompositionen Europäischer Meister verschiedener Epochen zum Kirchenjahreskreis. Zu sein hören werden u. a. Stücke von John Rutter (England), Maurice Duruflé (Frankreich), Igor Strawinsky (Russland/Frankreich), Arvo Pärt (Estland), Ivan Eröd (Ungarn), Orlando di Lasso (Italien), Edvard Grieg (Norwegen), Heinrich Schütz und Felix Mendelssohn Bartholdy (Deutschland). An der Ladegast-Orgel spielt Paul Reinhardt aus Leipzig.

Es werden für die ca. 40 Jungs (im Alter von 8-19 Jahren) dringend Gasteltern für eine Übernachtung gesucht!

### **Ablauf:**

Samstag, 04.07.2026  
ca. 12.30 Uhr Anreise

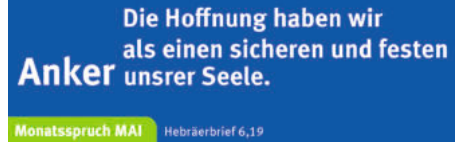
Mittagsimbiss und Stellprobe im Dom  
ca. 15.00 Uhr Quartierverteilung  
30 Min. vor Konzertbeginn Treffen zum Einsingen im Dom  
17.00 Uhr Konzert im Dom

Sonntag, 05.07.2026  
9.00 Uhr Treffen im Dom zur Mette (ca. 20 Minuten)  
danach Abreise

Die Knaben werden nur zu zweit (oder mehr) in ein Quartier gelassen. Wie würden uns freuen, wenn sich viele Gastgeber finden würden.

Wer junge Sänger aufnehmen kann, melde sich bitte bei:

Kantor Stefan Mücke:  
stefan.muecksch@ekmd.de oder  
im Büro bei Kristine Angermann:  
03461-211640  
kristine.angermann@ekmd.de



Samstag, 2. Mai 2026

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Domorganist Michael Schönheit,  
Dechant Jörg Ulrich)

## **Samstag, 3. Mai 2026 - Kantate**

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Pfarrerin Susanne Mahlke)

Samstag, 9. Mai 2026

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Denny Wilke, Familie Striegel)

17.30 Uhr Schkopau

Abendlicher Orgelklang (Vikarin L. Weinlich, Klausechor)

## **Sonntag, 10. Mai 2026 - Rogate**

10.00 Uhr Dom

Kantatengottesdienst in Gedenken an Paul Gerhardt  
(Pfarrer Bernhard Halver, Kantorin Leonie Weinlich),  
Domkantorei, Kammerorchester Halle, Solisten  
mit Büchertisch

14.00 Uhr Geusa

Gottesdienst mit Konfirmation (Pfarrer Bernhard Halver)

## **Donnerstag, 14. Mai 2026 - Christi Himmelfahrt**

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst, anschließend Picknick  
(Pfarrer Bernhard Halver,  
Polizei-Pfarrerin Constanze Greiner)

## **Sonntag, 17. Mai 2026 - Exaudi**

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Pfarrer Bernhard Halver)

14.00 Uhr Kötzschen

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Pfarrer Bernhard Halver)

18.00 Uhr Stadtkirche

Konzert mit „Karusell“

Donnerstag, 21. Mai 2026

10.30 Uhr Seniorenheim Kursana

Gottesdienst (Pfarrerin Susanne Mahlke)

10.30 Uhr Seniorenheim Schkopau

Gottesdienst (Vikarin Leonie Weinlich)

Samstag, 23. Mai 2026

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Martin Pohl, Dombaumeisterin Hartkopf)

13.30 Uhr Dom

Trauung Gross (Pfarrer Bernhard Halver)



## **Sonntag, 24. Mai 2026 - Pfingstsonntag**

10.00 Uhr Dom Festgottesdienst mit Konfirmation  
musikalische Gestaltung durch CANTIAMO  
(Pfarrer Bernhard Halver)

## **Montag, 25. Mai 2026 - Pfingstmontag**

10.00 Uhr Dom Ökumenischer Gottesdienst (Pfarrerinnen S. Mahlke & Co.)

Freitag, 29. Mai 2026

17.00 Uhr Stadtkirche Gottesdienst für Familien (Pfarrerinnen Susanne Mahlke und Team), mit anschl. Abendbrot

## **Sonntag, 31. Mai 2026 - Trinitatis**

10.00 Uhr Dom Gottesdienst (Pfarrerinnen Susanne Mahlke)

Samstag, 6. Juni 2026

10.00 Uhr Paul-Gerhardt-Straße Flashmop zum 350. Todestag Paul Gerhardts  
(Pfarrer Halver, D. Eissner) - s. S. 8

12.00 Uhr Dom Motette mit dem Stadsingechor Halle  
(Pfarrer Bernhard Halver)

17.30 Uhr Sckopau Abendlicher Orgelklang (C. Aechtner-Lörzer,  
Bläserchor Leuna)

## **Sonntag, 7. Juni 2026 - 1. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Dom Gottesdienst mit heiligem Abendmahl  
(Pfarrer Bernhard Halver)

(17.00 Uhr Wenzelskirche Naumburg Jugendgottesdienst HIMMELHOCH)

Liebe Leser, wir wollen Ihnen mit farblichen Markierungen einen besseren Überblick zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in dieser Rubrik geben. Deshalb kennzeichnen wir die Gottesdienste der einzelnen Bereiche farblich:

**Merseburg** | **Sckopau** | **Unteres Geiseltal & Geusa**

## **Festlicher Musikalischer Gottesdienst**

Zum Gedenken an den 350. Todestag von Paul Gerhardt

Sonntag, 10. Mai 2026 | 10.00 Uhr | Dom zu Merseburg

Es erklingt u.a. die Bach-Kantate BWV 92 „Ich hab in Gottes Herz und Sinn“ (Texte z.T. aus dem gleichnamigen Lied von Paul Gerhardt)

Domkantorei Merseburg, Kammerorchester Halle

Elisabeth Mücksch - Sopran

Tobias Hunger - Tenor

Tobias Berndt - Bass

Orgel: Michael Schönheit

Leitung: Stefan Mücksch

Lesen Sie dazu bitte auch das geistliche Wort



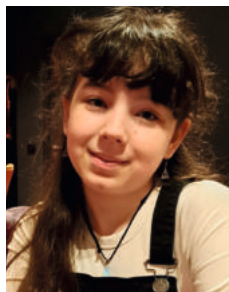
## Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich vor

Mit Freude und Dankbarkeit blicken wir auf die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kirchengemeinerverbandes Merseburg. Sie haben sich auf ihren Weg im Glauben gemacht, Fragen gestellt, Gemein-

schaft erlebt und ihren eigenen Zugang gefunden. Wir begleiten sie mit guten Gedanken und Gebeten und wünschen ihnen für ihren weiteren Weg Gottes Segen, Mut und Zuversicht.

### **Natalie Sophie Ecke**

Ich heiße Natalie Sophie Ecke, bin 13 Jahre alt und wohne in Merseburg. Ich werde am Pfingstsonntag im Merseburger Dom konfirmiert. Ich möchte zur Kirche gehören, da ich es schön finde, dass Gott immer an meiner Seite ist. Das gibt mir das Gefühl, nicht allein zu sein. Ich freue mich auf meine Konfirmation, weil ich dann ein vollwertiges Mitglied der Kirche bin.



### **Matilda Granz**

Hallo, ich heiße Matilda und bin 13 Jahre alt. Ich wohne in Frankleben. Im Konfirmandenunterricht habe ich viel über Gott und den christlichen Glauben gelernt. Dabei habe ich gemerkt, dass der Glaube für mich wichtig geworden ist. Mit meiner Konfirmation möchte ich zeigen, dass ich meinen Weg im christlichen Glauben weitergehen möchte.



### **Alea Grimm (15 Jahre)**

Der Wunsch, mich konfirmieren zu lassen entwickelte sich im Rahmen der Vorbereitungen zu meiner Jugendweihe im letzten Jahr. Ich wollte mehr über den christlichen Glauben erfahren. Es war schön, in diese Gemeinschaft des Konfirmandenunterrichts aufgenommen zu werden, gemeinsam Zeit zu verbringen, zu erfahren welche Vorstellungen die anderen von Gott haben und darüber zu diskutieren was im Leben wichtig ist. Der Glaube gibt mir auf meinem weiteren Lebensweg ein gutes Gefühl. Ich freue mich darauf, den Segen empfangen zu dürfen, der „Schutz und Schirm vor allem Argen, Stärke und Hilfe zu allem Guten“ für unser weiteres Leben verheißt.





### **Emil Kunow**

Ich bin Emil Kunow, 14 Jahre alt, und komme aus Merseburg. In meiner Freizeit spiele ich Badminton.



### **Constantin Naumann**

Hi, ich bin Constantin, 14 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Merseburg. Meine Hobbys sind Angeln und Tennis spielen.



### **Enna Schneider**

Ich bin 14 Jahre alt und komme aus Merseburg. Die Konfirmation ist für mich ein bewusster Schritt, meinen Glauben selbst zu bestätigen und Verantwortung dafür zu übernehmen. Ich möchte zeigen, dass ich bereit bin, meinen eigenen Weg als Christ zu gehen und die Gemeinschaft der Kirche mitzugestalten.



### **Isabell Schrade**

Isabell Schrade, 14, aus Merseburg  
Ich gehe in die 8. Klasse der Albrecht Dürer Schule. In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden. Ich würde gerne Konfirmiert werden weil ich mich näher zu meiner Religion fühle und ich später gerne Kirchlich heiraten möchte.





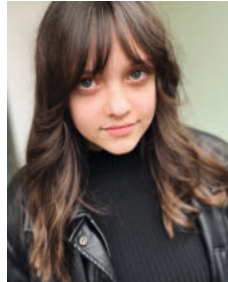
## **Annegret Schurig**

Ich bin 14 Jahre alt und komme aus Merseburg. Die Konfirmation ist für mich ein wichtiger Schritt in meinem Leben. Mein Glaube gibt mir Halt und Sicherheit und begleitet mich im Alltag. Während meiner Zeit an der Johannes-Schule war der Glaube ebenfalls ein wichtiger Teil der Schulzeit. Deshalb bedeutet mir dieser Tag viel. Außerdem freue ich mich sehr darauf, meine Konfirmation gemeinsam mit meiner Familie zu feiern.



## **Henriette Seyfarth**

Ich heiße Henriette, aber fast alle nennen mich Henni. Ich bin 13 Jahre alt, lebe in Kötzschen und lasse mich konfirmieren, weil bei meiner Taufe andere für mich entschieden haben. Jetzt möchte ich selbst Ja zu Gott sagen. Im Glauben finde ich, was zählt: Respekt, füreinander da sein und stark bleiben, auch wenn es schwierig ist. Das gibt mir Mut und hilft mir, nicht so schnell aufzugeben.



## **Elisabeth Turré**

14 Jahre, aus Merseburg  
Ich besuche die 8. Klasse des Herder Gymnasiums. Ich möchte konfirmiert werden weil ich mich so stärker verbunden mit Gott fühle. Ich werde am Pfingstsonntag im Dom zu Merseburg konfirmiert.



## **Friedrich Voigt**

Friedrich Voigt, geb. 23.02.2012  
in Merseburg

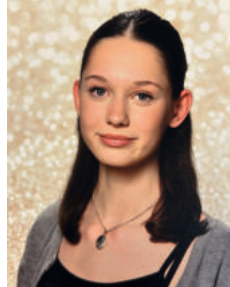
Ich bin Friedrich Voigt und komme aus Merseburg. Ich war Schüler der Johannes-Schule und gehe jetzt in Mücheln zur Schule. Meine Hobbys sind Tennis spielen und im Sommer gehe ich segeln auf dem Geiseltalsee. Ich treffe mich gerne mit Freunden.





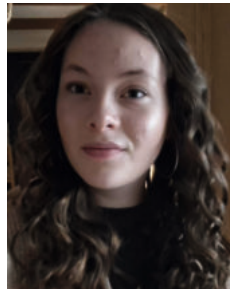
### **Charlotte Waengler**

Ich bin Charlotte Waengler, 14 Jahre, aus Beuna. Ich möchte konfirmiert werden, weil mir mein Glaube wichtig ist und ich diesen Schritt bewusst gehen möchte. Für mich bedeutet die Konfirmation, einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen und meinen eigenen Weg im Glauben zu finden. In der Kirche finde ich Ruhe, Geborgenheit und Gemeinschaft. Ich werde Pfingsten im Dom konfirmiert.



### **Greta Zimmermann**

Mein Name ist Greta Zimmermann. Ich bin 13 Jahre alt und gehe in die 8. Klasse des Herder-Gymnasiums. Zu meinen liebsten Hobbies zähle ich Reiten, Klavier spielen, Tanzen und Debattieren. Ich freue mich auf meine Konfirmation, weil ich Teil dieser Gemeinschaft sein möchte und den Glauben schätze.



## Digitale Gemeinde

Die Kirchlichen Nachrichten sind für viele Gemeindemitglieder eine wichtige Informationsquelle mit zahlreichen Hinweisen zu Veranstaltungen und Kontakten. Dennoch erreichen sie nicht alle – manches bleibt dadurch unentdeckt.

Ergänzend gibt es digitale Angebote:

- Die Jugendarbeit des Kirchenkreises Saale-Unstrut informiert über einen WhatsApp-Kanal (<https://whatsapp.com/channel/0029Vb8H8K0FSAzhXK5Vu18>) sowie auf Instagram ([jugendarbeit\\_kk\\_saale.unstrut](https://www.instagram.com/jugendarbeit_kk_saale.unstrut)).

- Die Broschüre „Orte der Begegnung“ bündelt Bildungsangebote für Ehrenamtliche und Erwachsene und ist digital und analog verfügbar (<https://t1p.de/mw8rv>)

- Auch die Kirchenmusik informiert online über aktuelle Angebote unter (<https://kirchenmusik-merseburg.de/>)

*Vikarin Leonie Weinlich*



## Die Kinderecke in unserer Stadtkirche soll in neuem Glanz erstrahlen



ten. Über den untenstehenden QR-Code oder per Überweisung können Sie ganz einfach einen Beitrag leisten. Jede Spende – unabhängig von ihrer Höhe – hilft uns, dieses Projekt Wirklichkeit werden zu lassen. Selbstverständlich sind alle Spenden steuerlich absetzbar.

Viele Familien besuchen regelmäßig unsere Gottesdienste – und wir freuen uns sehr darüber, dass auch die kleinsten Gemeindemitglieder ihren Platz bei uns haben. Damit sich Kinder während des Gottesdienstes noch wohler fühlen und spielerisch beschäftigen können, möchten wir die Kinderecke in der Stadtkirche erneuern.

Geplant ist eine freundlichere, hellere und gemütlichere Gestaltung, die zum Verweilen einlädt. So können auch Eltern und Begleitpersonen den Gottesdienst entspannter erleben, während ihre Kinder gut aufgehoben sind.

Ein solches Projekt lässt sich jedoch nicht ohne Unterstützung realisieren. Umso dankbarer sind wir, dass der Evangelische Kirchengemeindeverband Merseburg unser Vorhaben fördert und begleitet.

Zur Finanzierung der neuen Kinderecke möchten wir herzlich um Spenden bit-

Gemeinsam können wir einen Ort schaffen, an dem sich Kinder willkommen fühlen und Kirche von klein auf positiv erleben.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung und informieren Sie in den nächsten Monaten hier über die Umsetzung des Projektes.

*Stefanie Kobsch und Katja Winter*

Kontoverbindung:  
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreis Saale-Unstrut  
IBAN: DE 41 3506 0190 1550 1050 51

Spendenzweck: RT-5650, Kinderecke Stadtkirche, sowie Ihren Namen und Ihre Anschrift (Für Spendenbescheinigungen) angeben





### Familiengottesdienst oder Ein Altarraum voller Leben

Dazu wird einmal im Monat in die Stadtkirche eingeladen.

Zur eher ungewöhnlichen Gottesdienstzeit Freitag um 17.00 Uhr kommen Kleine und Große, Junge und Ältere im Altarraum der Stadtkirche zusammen um zu feiern: Mit Liedern, die man ganz schnell auswendig lernen kann, mit Geschichten aus der (Kinder-) Bibel



Singen befreit. Paulus und Silas singen

und immer mit einer kleinen Bastelei, damit man sich an diesen schönen Abend erinnern kann. Und wie endet der Gottesdienst? Mit dem Tischgebet, denn nun geht es ins Begegnungszentrum zum immer wunderbaren Buffet.

Viele tragen zum Gelingen bei: Mit Musik, beim Aussuchen der Geschichten und Lieder, beim Basteln und schließlich auch zum leiblichen Wohl.



Wir basteln unser Liederbuch

Schaut doch einmal vorbei: Am 29.5.2026 um 17.00 Uhr in der Stadtkirche

*Pfarrerin Susanne Mahlke und Team*

### Kirche mit Kindern

Hallo, mein Name ist Pia Wieduwilt und ich bin 19 Jahre alt. Derzeit studiere ich im 2. Semester Förderschullehramt mit den Fächern Deutsch und ev. Religion an der Martin-Luther-Universität Halle - Wittenberg.

Schon während meines Abiturs war ich in Thüringen ehrenamtlich in der christlichen Kinder- und Jugendarbeit tätig. Die Arbeit mit Kindern und die Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben bereiten mir sehr viel Freude, weshalb ich mich nun umso mehr freue, die Kinderkir-



che in Merseburg und Leuna mitgestalten zu dürfen.

Mir ist es wichtig, dass die Kinder einen Ort haben, an dem sie Geschichten aus der Bibel kennenlernen, Fragen stellen dürfen und gemeinsam eine schöne Zeit erleben können.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit, auf die Begegnungen mit Ihnen und Ihren Kindern und auf eine gute Zusammenarbeit!

Herzliche Grüße

*Pia Wieduwilt*



## Neue Räume: Anlaufstelle für Ehrenamt und Fundraising in Merseburg

In die frühere Superintendentur in der Domstraße 6 in Merseburg zieht neues Leben ein. Nach dem Umzug der Superintendentur des Kirchenkreises Saale-Unstrut nach Naumburg beginnt für das Gebäude ein neues Kapitel: Ab Mitte Mai ist hier die Anlaufstelle für Ehrenamt und Fundraising zu finden.

Dort arbeiten Lydia Schubert und Heike Ebel gemeinsam mit Kerstin Töpel. Neben Büroräumen werden auch die beiden Seminarräume weiterhin für Veranstaltungen des Kirchenkreises zur Verfügung stehen, samt aller Technik für hybride Sitzungen. Zudem wird auch der Garten gelegentlich nutzbar sein. Kerstin Töpel unterstützt als Sachbearbeiterin die Arbeitsbereiche und übernimmt die Verantwortung für die Räume.

Lydia Schubert ist Kreisfachreferentin für die Arbeit mit Ehrenamtlichen im Kirchenkreis Saale-Unstrut. Sie berät und begleitet Ehrenamtliche, vermittelt bei Fragen und Problemen, organisiert Vernetzungstreffen und gestaltet Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Es ist ihr wichtig, auch in Zeiten mancher schmerzlicher Einschnitte immer wieder dafür zu werben, Freiräume für Schönes und für Herzensanliegen zu schaffen und zu nutzen. Sie möchte andere darin unterstützen, in ihren Fähigkeiten zu wachsen, damit auch dadurch Gottes Menschenliebe in der Region spürbar wird.

Weitere Informationen finden sich unter:  
<https://www.kirchenkreis-saale-unstrut.de/arbeitsbereiche/ehrenamt/>

Heike Ebel ist Referentin für Fundraising und Mitgliederorientierung im Kirchenkreis Saale-Unstrut. Sie unterstützt Gemeinden, Initia-

tiven und Projekte dabei, Ideen zu klären, Fördermöglichkeiten zu erschließen und Vorhaben auf tragfähige Füße zu stellen. Fundraising bedeutet dabei mehr als das Einwerben von Geld. Es geht auch darum, Menschen für eine gute Sache zu gewinnen und Beziehungen zu pflegen, die kirchliche Arbeit vor Ort mittragen. Weitere Informationen finden sich unter:  
<https://www.kirchenkreis-saale-unstrut.de/arbeitsbereiche/fundraising/>

Die Räume in der Domstraße 6 sind aber auch so etwas wie Ausgangspunkte – hin zu Ihnen. Heike Ebel und Lydia Schubert kommen gern auch in Ihre Gemeinde oder Ihre Region. Melden Sie sich gern mit Ideen, Fragen oder Anregungen.

Und vielleicht sind Sie selbst auch einmal bei einer Veranstaltung in der Domstraße 6 dabei? Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Vom Hauptbahnhof Merseburg braucht man zu Fuß nur etwa sieben Minuten bis zur Domstraße 6. Informationen dazu, ab wann und zu welchen Zeiten Lydia Schubert und Heike Ebel in ihrem neuen Büro in der Domstraße 6 erreichbar sind, finden sich in Kürze auf der Website des Kirchenkreises unter den jeweiligen Arbeitsbereichen.

PS: Die ehemalige Dienstwohnung soll renoviert und neu vermietet werden. Wir freuen uns, wenn dort jemand mit Bezug zu unserer evangelischen Kirche einzieht. Auskünfte erteilt gern der stellvertretende Superintendent Pfarrer Bernhard Halver (bernhard.halver@ekmd.de, 03461 352810)

*Susanne Seyfarth*



## TERMINE

### **KirchenKulturSommer 2026**

Von Mai bis September laden kleine und große Kirchen an Saale und Unstrut zu Konzerten, Ausstellungen und Kultur ein. Entdecken Sie die Vielfalt unserer Region und erleben Sie Kirche als Ort der Begegnung.

Die Broschüre bietet einen guten Überblick über die vielfältigen Veranstaltungen. Scannen Sie den QR-Code und finden Sie alle Termine online, jederzeit abrufbar. Neue Veranstaltungen können direkt ergänzt werden.



### **Miles Davis meets Johann Sebastian Bach**

KlangARTS Vision

Mittagskonzert im Rahmen des Festivals KlangARTVision „Schmücke dich, o liebe Seele: Miles Davis meets Johann Sebastian Bach“ – ein außergewöhnliches Konzert für Orgel, Schlagwerk und Jazzensemble.

*Sonntag, 02. Mai 2026 | 12.00 Uhr*

*Evangelische Stadtkirche St. Wenzel*

*Topfmarkt 8, 06618 Naumburg*

Eintritt: 6,50 € | Kinder und Schüler:innen frei  
Kombi-Ticket (inkl. Spieltischführung): 10 €

### **Konzert anlässlich 135 Jahre**

#### **Rühlmann-Orgel**

SAXOPHONE UND ORGEL

– von Klassik bis ABBA

Kantor Robert Müller (Laucha) und Dirk

Mahlke

*Sonntag, 17. Mai 2026 | 18:00 Uhr*

*St. Lamperti Querfurt, Kirchplan 5, 06268*

*Querfurt*

### **Konzert**

#### **BJÖRN CASAPIETRA**

Die schönsten Himmelslieder – Hallelujah  
Ein besonderer Konzertabend zwischen geistlicher und weltlicher Musik. Mit Liedern wie „Ave Maria“, „Hallelujah“ und „You Raise Me Up“ verbindet Björn Casapietra große Emotionen mit musikalischer Vielfalt.

*Samstag, 30. Mai 2026 | 17.00 Uhr*

*St. Laurentius, Kirchplatz 1*

*06231 Bad Dürrenberg*



Weitere Veranstaltungen:

[www.kirchenkreis-saale-unstrut.de/  
aktuelles/termine/](http://www.kirchenkreis-saale-unstrut.de/aktuelles/termine/)

## KONTAKT

Evangelischer Kirchenkreis Saale-Unstrut  
Superintendentin Dr. Tanja Pilger-Janßen  
Domplatz 8

06618 Naumburg (Saale)

Telefon: 03445 7814983

Fax: 03445 7814984

E-Mail: [kirchenkreis.saale-unstrut@ekmd.de](mailto:kirchenkreis.saale-unstrut@ekmd.de)



Weitere Informationen finden Sie im  
Internet unter

[www.kirchenkreis-saale-unstrut.de](http://www.kirchenkreis-saale-unstrut.de)

## IMPRESSUM (EVANGELISCH)

Herausgeber: Evangelischer Kirchenkreis  
Saale-Unstrut

Büro Merseburg

Domstraße 6

06217 Merseburg

Redaktion: Redaktionskreis „Evangelisch“

Redaktionsleitung: Susanne Seyfarth

Titelfoto: Janosch Diggelmann

Ausgabe: Nr. 181 | 2026